

Informationen für unsere EnergetikerInnen

Bereits vor einem Jahr haben wir den Namen unserer Ausbildung geändert:
„Ganzheitliche Ausbildung zum/zur Zertifizierten **PranaVita EnergetikerIn**“

Die Worte „Therapie und TherapeutIn“ werden immer problematischer – obwohl sie noch nicht verboten sind – sie sollten durch „behandeln“ oder „Behandlungen“ abgelöst werden.

Genauso ist es mit dem Wort „heilen“ - dass eh immer schon problematisch war. Nun haben die **Vertreter der „EnergetikerInnen“** weiters beschlossen, dass auch Worte wie „energetisches Heilen“ oder „energetische Heilmethoden“ **nicht** mehr verwendet werden dürfen.

Wir werden in Zukunft also sehr kreativ sein, um unseren Tätigkeitsbereich zu beschreiben: „Energetische Methode, um gesund zu bleiben und gesund zu werden“ oder „Ganzheitliche energetische Behandlung, um die Selbstheilungskräfte zu aktivieren ...“ und, und und....

Ich denke, da wird euch sicherlich die richtige Formulierung einfallen.

Die **Wirtschaftskammer** bietet den EnergetikerInnen nun ein **„Qualitätssicherungsprogramm“** an, das sich in **Humanenergetik Stufe Bronze – Stufe Silber – Stufe Gold** gliedert.

Wenn ihr an diesem Qualitätssicherungsprogramm teilnehmen wollt, das für eure Praxis sicherlich interessant ist, dann bitte gut darauf achten, dass diese „verbotenen“ Worte, wie heilen, energetisches Heilen, Therapie usw. weder auf der Webseite, noch auf eure Foldern aufscheinen.

Man gab mir die Auskunft, dass diese Worte auf eurer Webseite noch stehen dürfen, wenn wir NICHT am Qualitätssicherungsprogramm teilnehmen wollt. Wenn doch, müssen diese Worte weg.

Also, besser gleich an Umformulierungen denken.

Nähere Infos zum Qualitätssicherungsprogramm der WKO findet ihr ebenfalls in diesem Newsletter.

Und wenn ihr das nächste Mal eure Visitenkarten und Folder drucken lässt, bitte beachtet diese Dinge. Und gemeinsam gewöhnen wir uns an, dass wir nun „PranaVita-EnergetikerInnen“ sind. Danke!

Eure Burgi